Aufstieg zum Wort (Munich/online, 22-23 Jul 26)

Online / Zentralinstitut für Kunstgeschichte, Katharina-von-Bora-Str. 10, München, Vortragssaal 242, II. OG, 22.–23.07.2026

Ella Beaucamp

Aufstieg zum Wort. Bima – Ambo – Minbar – Kanzel als sakrale Orte der Verkündigung.

Es war das „Wort“, das im mittelalterlichen Sakralraum im Zentrum religiöser Praxis stand. Für seine Verkündigung bildeten – je nach religiösem Kontext – die jüdische Bima, der christlich-liturgische Ambo, der islamische Minbar und die christliche (Predigt-)Kanzel die privilegierten Bühnen. Hier wurden theologische Inhalte vermittelt, liturgische Handlungen vollzogen sowie praktische und moralische Anweisungen geäußert. Zugleich prägten die Monumente wesentlich die Wahrnehmung und Resonanz des gesprochenen Wortes mit.

Die internationale Tagung „Aufstieg zum Wort. Bima – Ambo – Minbar – Kanzel als sakrale Orte der Verkündigung“ nimmt in einer transreligiösen Perspektive jene Werke erstmals gemeinsam in den Blick. Im Mittelpunkt stehen ihre visuellen und materiellen Qualitäten im Zusammenspiel mit den klanglichen Dimensionen. Ausgehend von schriftlichen, bildlichen wie auch materiellen Überlieferungen fragen die Beiträge danach, wie an diesen Orten die Vermittlung von Glaubensinhalten oder der „vox Dei“ unterstützt oder geradezu inszeniert wurde. Welche gestalterischen Strategien kamen zum Einsatz, um das Wort materiell, räumlich und körperlich hervorzuheben? Inwiefern reagierten Bildprogramme, Ornamente und Inschriften auf die oral vorgetragene Lesung und Predigt, und an welches Publikum waren sie auf welche Weise gerichtet? In welchem Verhältnis standen liturgische Vorgaben, künstlerische Innovationen sowie die Interessen von Auftraggebern, religiösen Autoritäten oder auch Gemeinden?

Das Programm versammelt Beiträge aus Kunstgeschichte, Archäologie, Religionswissenschaft und Museumsforschung. Die Fallstudien reichen von frühchristlichen Felsheiligtümern auf der Iberischen Halbinsel und Kirchenräumen des östlichen Mittelmeerraums über die romanischen Ambone Süditaliens bis hin zu den mamlukischen Minbaren Kairos und Kanzeln in Norddeutschland. Durch die Verbindung visueller und materieller Perspektiven mit Fragen nach Oralität, dem Auditivem und der Akustik eröffnet die Tagung neue Zugänge zur intersensorischen Erfahrung sakraler Kommunikation in den monotheistischen Religionen.

PROGRAMM
Mittwoch, 22. Juli 2026
12.15 Uhr Joanna Olchawa / Ella Beaucamp (LMU München)
Begrüßung
Sektion 1: Shaping Sacred Speech
Moderation: Katja Schröck (ZI München)

12.30 Uhr Joanna Olchawa (LMU München)
Erhobene Stimmen. Sakrale Leseorte in transreligiöser Perspektive

13.15 Uhr Jorge López Quiroga / Natalia Figueiras Pimentel (Universidad Autónoma de Madrid / Complutense University of Madrid & Higher School of Conservation and Restoration of Cultural Heritage of Galicia)
From the Height, the Word is projected. The Rock-Cut Ambo in the Early Christian Communities: The Rupestrian Sanctuary of St Pedro de Rocas (Galicia, Spain)
14.00 Uhr Kaffeepause
Sektion 2: The Ambo – Intersensory Medium of Sound
Moderation: Ella Beaucamp (LMU München)
14.30 Uhr Elisabetta Scirocco (Bibliotheca Hertziana – Max-Planck-Institut für Kunstgeschichte Rom)
Word and Image on Southern Italian Ambos (12th–13th c.)
15.15 Uhr Sybille Behrens (LMU München)
Zwischen Raum und Offenbarung: Die sinnliche Inszenierung theologischer Exegese am Freudenstädter Lesepult
16.00 Uhr Heike Schlie (Institut für Realienkunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit (IMAREAL) Krems an der Donau)
Audi filia et vide: Nikolaus von Verdun und der Klosterneuburger Ambo als Hör- und Schauort
16.45 Uhr Kaffeepause
Sektion 3: The Minbar – Object Histories and the Heritage of Sound
Moderation: Ilse Sturkenboom (LMU München)
17.15 Uhr Miriam Kühn (Museum für Islamische Kunst Berlin)
Exhibiting the Minbar in Museums: Negotiating Ritual Function and Museum Display
18.00 Uhr Omniya Abdel Barr (Victoria and Albert Museum London)
The Mamluk Minbar of Sultan Lajin
18.45 Uhr Empfang

Donnerstag, 23. Juli 2026
Sektion 4: The Early Christian Bima – Archaeological and Acoustic Approaches
Moderation: Corinna Mairhanser (LMU München)
9.00 Uhr Sebastian Ristow (Universität zu Köln)
Archäologische Befunde von Ambonenunterbauten in Schlüssellochform im Westen
9.45 Uhr Maria Czarnecka / Agnieszka Wujec / Artur Obłuski / Agata Deptuła / Adrian Chlebowski (Uniwersytet Warszawski) and Piotr Pękala (Adam Mickiewicz University and AkustiX Research Laboratory)
Pulpits in Nubian Churches: Space Syntax and Acoustic Studies
10.30 Uhr Emma Loosley Leeming (University of Exeter)
Embodying the Word: The presence of Christ on the bema between Syria and Georgia
11.15 Uhr Kaffeepause
Sektion 5: The Pulpit – Preaching, Sound, and Public Space
Moderation: Markus Müller (LMU München)
11.30 Uhr Lorenzo Tunesi (Université de Tours)
From the Pulpit to the Nave: Preaching, Sound, and Civic Control in Milan’s Duomo
12.15 Uhr Anna Lena Frank (St. Annen-Museum Lübeck)

An der Schwelle: Die Kanzel der Lübecker St. Marien-Kirche von 1534 zwischen mittelalterlicher Tradition und reformatorischer Erneuerung
13.00 Uhr Abschluss

TEILNAHME: Die Teilnahme ist kostenlos. Um Anmeldung wird gebeten: ella.beaucamp@lmu.de
Der Zoom-Link wird kurz vor Veranstaltungsbeginn zur Verfügung gestellt.

https://www.zikg.eu/aktuelles/veranstaltungen/2026/tagung-aufstieg-zum-wort

Quellennachweis:
CONF: Aufstieg zum Wort (Munich/online, 22-23 Jul 26). In: ArtHist.net, 07.07.2026. Letzter Zugriff 22.11.2026. <https://arthist.net/archive/53425>.